

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/ZV/112

Verantwortliche/r:
Personal- und Organisationsamt

Vorlagennummer:
112/030/2011

Maßnahmenvorschläge von Rödl & Partner

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	15.02.2011	Ö	Gutachten	Mehrfachbeschlüsse

Beteiligte Dienststellen

alle Referate, Ämter 11, 20, 24, 40, 50, 51, 52, EB77, Personalrat

I. Antrag

Die Maßnahmenvorschläge von Rödl & Partner werden anhand der Abstimmungsvorlage begutachtet.

Die Beschlussfassung am 24.02.2011 erfolgt im Rahmen der Verwaltungsvorlage zum Haushalt bzw. Stellenplan 2011 bzw. durch gesonderte Beschlussvorlagen bei Maßnahmenvorschlägen ohne quantifizierte Haushaltsentlastung.

II. Begründung

siehe Anlage

Anlagen: Abstimmungsvorlage samt Protokollvermerke
Stellungnahme von der Personalvertretung

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 15.02.2011-16.02.2011

Protokollvermerk:

Vorschlag **lfd. Nr. 2** „Reduktion der Sachbearbeitungsstellen 112“
OBM/ZV wird ermächtigt, bei Bedarf im Jahr 2011 eine Funktionsänderung einer Sachbearbeiterstelle (Stellenvolumen 0,5) in Abt. 112 für die Aufgabe „Eingliederungsmanagement“ vorzunehmen. Dem Maßnahmenvorschlag von Rödl & Partner wird nicht gefolgt.
Der Antrag wird einstimmig mit **13 gegen 0 Stimmen** angenommen.

Vorschlag **lfd. Nr. 11** „Optimierung der Hausmeisterdienste“
Die CSU-Fraktion beantragt, die Angelegenheit zu vertagen und im Laufe des Jahres darauf zurückzukommen, wenn die umfangreiche Aufarbeitung dieses Themas vorliegt.
Der Antrag wird mit **13 gegen 0 Stimmen** angenommen.

Vorschlag **lfd. Nr. 14** „Überführung der städtischen Schulsporthallen in einen Betrieb gewerblicher Art“
Die weitere Behandlung dieses Vorschlages wird auf Antrag von Herrn StR Dr. Faigle an den Haushalts-Stadtrat verwiesen.

Vorschlag **lfd. Nr. 20** „Verstetigung der Pflegequote“

Der Maßnahmenvorschlag von Rödl & Partner wird mit **5 gegen 8 Stimmen** abgelehnt.

Frau StRin Aßmus stellt folgenden Antrag:

Dem Vorschlag wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass eine Neuschaffung in Höhe von 1,0 mit kw-Vermerk zum 31.12.2016 erfolgt.

Der Antrag wird einstimmig mit **13 gegen 0 Stimmen** angenommen.

Vorschlag **lfd. Nr. 21** „Stärkung der Beratung nach § 16 SGB VIII“

Der Maßnahmenvorschlag von Rödl & Partner wird mit **5 gegen 8 Stimmen** abgelehnt.

Frau StR Aßmus stellt folgenden Antrag:

Dem Vorschlag wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass eine Neuschaffung in Höhe von 1,0 im Bereich der Kindertageseinrichtungen und eine Neuschaffung in Höhe von 1,0 im Bereich der Familienpädagogischen Einrichtungen mit jeweils kw-Vermerk zum 31.12.2016 erfolgt.

Der Antrag wird einstimmig mit **13 gegen 0 Stimmen** angenommen.

Vorschlag **lfd. Nr. 27** „Neuaustrichtung der Spielflächenplanung und Spielflächenstruktur“

Herr StR Dr. Faigle stellt den Antrag, einen Arbeitsauftrag auf Referatsebene zu erteilen, die Vorschläge von Rödl & Partner abzarbeiten, um die Qualität der Spielplätze zu steigern.

Der Antrag wird mit **11 gegen 2 Stimmen** angenommen.

Ergebnis/Beschluss:

Die Maßnahmenvorschläge von Rödl & Partner werden anhand der Abstimmungsvorlage begutachtet.

Die Beschlussfassung am 24.02.2011 erfolgt im Rahmen der Verwaltungsvorlage zum Haushalt bzw. Stellenplan 2011 bzw. durch gesonderte Beschlussvorlagen bei Maßnahmenvorschlägen ohne quantifizierte Haushaltsentlastung.

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Ternes
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang